



Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im November 2005

Preis Printversion: 5,65 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

2

1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– 1. Halbjahr 2005

5

2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen
– 1. Halbjahr 2005

7

3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– I. Quartal 2005

8

4. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen
– I. Quartal 2005

10

5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– II. Quartal 2005

11

6. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen
– II. Quartal 2005

13

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient vor allem der Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Handwerk insgesamt und in wichtigen Wirtschaftszweigen. Außerdem sollen Strukturveränderungen im Handwerk frühzeitig aufgezeigt werden.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Handwerksberichterstattung bildet das Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz - HwStatG) vom 07. März 1994 (BGBl. I S. 417), zuletzt geändert durch Artikel 105 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 2 HwStatG.

Erhebungsbereich

Erhebungsbereich der Handwerksberichterstattung ist das selbständige Handwerk, d. h. die in die Handwerksrolle nach Anlage A der Handwerksordnung eingetragenen selbstständigen Unternehmen.

Nicht einbezogen sind dagegen die handwerklichen Nebenbetriebe sowie Unternehmen, die zum handwerksähnlichen Gewerbe nach Anlage B der Handwerksordnung zählen.

Erhebungsmerkmale und Definitionen

Erhebungsmerkmale der Handwerksberichterstattung sind:

1. Umsatz im abgelaufenen Kalendervierteljahr
2. Zahl der tätigen Personen am Ende des abgelaufenen Kalendervierteljahres
3. hauptsächlich ausgeübtes Gewerbe nach Anlage A der Handwerksordnung
4. ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeiten und deren Schwerpunkt

Die Merkmale 1. und 2. - Umsatz und Zahl der tätigen Personen - werden vierteljährlich, die anderen beiden Merkmale zum Ende jedes dritten Kalendervierteljahres erfasst.

Beschäftigte

Zu den *tätigen Personen* zählen tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschließlich Auszubildende, aber ohne Heimarbeiter.

Umsatz

Als *Umsatz* gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte (ohne Umsatzsteuer), einschließlich der steuerfreien Umsätze sowie der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundenen selbständigen Verkaufsgesellschaften.

Einzubeziehen sind auch etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackungen sowie der Eigenbedarf zum Herstellungswert oder zum Einkaufspreis bezogener Waren einschließlich Beschaffungskosten.

Abzusetzen sind Preisnachlässe, Rabatte, Boni, Skonti sowie Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, und Retouren.

Nicht zum Umsatz zählen außerordentliche und betriebsfremde Erträge, wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern oder aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden.

Methodische Hinweise

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung wird als Stichprobenerhebung für einen repräsentativ ausgewählten Teil der Handwerksunternehmen durchgeführt.

Die Auswahl der zu befragenden Handwerksunternehmen wurde auf Grundlage der Ergebnisse der Handwerkszählung 1995 neu ermittelt und gilt ab dem Berichtsjahr 1996. Außerdem werden aus den Neuzugängen in die Handwerksrolle nach dem Stichtag der Handwerkszählung regelmäßig weitere Stichprobenunternehmen ausgewählt, um eine systematische Untererfassung zu vermeiden.

In Brandenburg werden entsprechend dem Stichprobenplan, der vom Statistischen Bundesamt für alle Länder bereitgestellt wurde, ca. 2 800 Unternehmen einbezogen.

Die Daten dieser ausgewählten Stichprobenunternehmen werden vierteljährlich entweder durch direkte Befragung mittels Erhebungsbogen oder durch Übernahme der bereits vorliegenden Angaben aus kurzfristigen Bundesstatistiken im Verarbeitenden Gewerbe, Baugewerbe oder Handel- und Gastgewerbe erfasst.

Dadurch sollen Doppelbefragungen vermieden und die Belastung der Handwerksunternehmen möglichst gering gehalten werden.

Nachgewiesen werden Messzahlen für hochgerechnete Ergebnisse nach zwei verschiedenen Wirtschaftssystematiken.

Einerseits werden die Ergebnisse nach Gewerbebezweigen bzw. -gruppen der Anlage A der Handwerksordnung (Gewerbebezweigsystematik) dargestellt. Dabei wird ab 1. Quartal 2004 die Novellierung der Anlage A (seit 1. Januar 2004 gültig) angewandt.

Andererseits erfolgt die wirtschaftliche Zuordnung entsprechend der neuen Klassifikation für Wirtschaftszweige (WZ 2003), eine nationale Systematik, die von der europäischen Nomenklatur NACE Rec. 1 abgeleitet wurde. Durch die Verwendung der WZ 2003 ist ein Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Wirtschaftsstatistiken möglich.

Bei der Berechnung der Messzahlen und Veränderungsraten wird intern auf Absolutwerte zurückgegriffen. Da die Zahl der Beschäftigten jeweils zum Ende des Berichtsquartals erhoben wird, ergibt sich daraus unmittelbar das Ergebnis für das Vierteljahr. Bei den Jahres-, Dreivierteljahres- und Halbjahresergebnissen handelt es sich demgegenüber um Durchschnittswerte, die wie folgt aus den Vierteljahresangaben ermittelt werden:

- Jahr: 1/8 des 4. Vj. des Vorjahres plus 1/4 des 1. bis 3. Vj. plus 1/8 des 4. Vj. des Berichtsjahres,
- 1. Halbjahr: 1/4 des 4. Vj. des Vorjahres plus 1/2 des 1. Vj. plus 1/4 des 2. Vj. des Berichtsjahres,
- 2. Halbjahr: 1/4 des 2. Vj. plus 1/2 des 3. Vj. plus 1/4 des 4. Vj. des Berichtsjahres,
- Dreivierteljahr (1. bis 3. Vierteljahr): 1/6 des 4. Vj. des Vorjahres plus 1/3 des 1. und 2. Vj. plus 1/6 des 3. Vj. des Berichtsjahres.

Qualität der Ergebnisse

Höhe des Zufallsfehlers

Die Ergebnisse jeder Stichprobe sind mit einem sogenannten Zufallsfehler behaftet, der sich auf die Genauigkeit der geschätzten Werte negativ auswirkt. Die Höhe dieses Zufallsfehlers kann in Form des relativen Standardfehlers mit Hilfe einer Fehlerrechnung abgeschätzt werden.

Für die absoluten Werte, die bei der Handwerksberichterstattung intern ermittelt und aus denen die nachgewiesenen Messzahlen und Veränderungsraten berechnet werden, sind im folgenden für ausgewählte Wirtschaftszweige die relativen Standardfehler aufgeführt:

Relativer Standardfehler der absoluten Werte im Berichtsquartal I. 2002 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Umsatz
	Prozent	
Handwerk insgesamt	1,4	1,5
D Verarbeitendes Gewerbe	2,4	2,9
F Baugewerbe	1,5	1,6
G Handel; Instandh. u. Rep. v. KfZ u. Gebrauchsgütern	2,4	3,1
74 Erbringung v. Dienstleistungen überwiegend f. Unternehmen	9,8	8,8
93 Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	5,8	6,0

Um in den Tabellen auf Ergebnisse hinzuweisen, die mit einem nicht zu vernachlässigenden Zufallsfehler behaftet sind, sind die entsprechenden Werte in Klammern gesetzt. Übersteigt der Zufallsfehler eine bestimmte Höhe, so dass ein Ergebnis der Stichprobe als zu ungenau eingeschätzt werden muss, dann ist statt des Wertes ein Schrägstrich in das entsprechende Tabellenfeld eingesetzt. Entsprechend wird auch verfahren, wenn zu einem Ergebnis weniger als 31 Stichprobenunternehmen beitragen oder wenn ein hoher systematischer Fehler vorliegt.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug

() = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist

1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– 1. Halbjahr 2005

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorhalbjahr	Vorjahreshalbjahr	HJD ³⁾ 2003=100	Vorhalbjahr	Vorjahreshalbjahr
			%			%	
	Handwerk insgesamt	85,8	-5,8	-6,8	80,5	-16,5	-4,6
	darunter:						
D	Verarbeitendes Gewerbe	88,5	-3,4	-4,5	85,6	-13,5	-4,0
	darunter:						
15	Ernährungsgewerbe	95,3	-0,6	-0,6	95,8	-0,8	2,7
	darunter:						
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	84,6	-6,4	-9,1	87,0	-6,8	-5,9
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	100,8	2,2	3,7	102,6	3,5	9,3
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitg. von Steinen und Erden	(96,7)	(-5,0)	(-1,0)	(98,7)	(-8,5)	(2,3)
28	Herstellung von Metallzeugnissen	73,6	-7,7	-14,7	73,1	-17,7	-9,1
	darunter:						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	72,7	-10,1	-16,9	70,0	-19,7	-14,4
28.5	Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung, Mechanik ang.	(85,9)	(3,1)	(6,2)	(89,0)	(-19,3)	(12,8)
29	Maschinenbau	89,3	-6,1	-5,6	91,0	-17,2	-8,9
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	96,3	-3,7	-2,4	73,4	-25,4	-24,5
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	55,5	-8,7	-17,8	43,3	-22,5	-28,6
	darunter:						
36.1	Herstellung von Möbeln	55,5	-8,7	-17,8	43,3	-22,5	-28,6
F	Baugewerbe	81,9	-9,1	-9,1	70,3	-30,6	-9,9
	darunter:						
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten,						
45.2	Hoch- und Tiefbau	86,2	-10,9	-8,5	69,3	-32,9	-10,0
45.3	Bauinstallation	80,0	-5,6	-9,0	74,7	-26,1	-8,7
	darunter:						
45.31	Elektroinstallation	77,2	-4,4	-9,7	74,7	-24,1	-8,4
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungsinstallation	83,6	-4,8	-7,8	77,0	-24,3	-6,1
45.4	Sonst. Baugewerbe	68,9	-10,4	-12,9	61,8	-29,1	-14,6
	darunter:						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	68,6	-24,7	-19,9	62,5	-45,7	-22,3
45.42	Bautischlerei	96,0	-5,1	-4,9	82,2	-28,8	-13,5
45.44	Maler- und Glasergerbe	69,1	-11,2	-8,3	64,8	-28,0	-8,2
	davon:						
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	68,2	-12,4	-8,9	61,3	-33,0	-12,9
45.44.2	Glasergerbe	82,1	7,5	-	104,6	46,5	45,2

1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen **– 1. Halbjahr 2005**

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorhalbjahr	Vorjahres- halbjahr	HJD ³⁾ 2003=100	Vorhalbjahr	Vorjahres- halbjahr
			%			%	
G	Handel; Instandh. und Reparatur						
	von Kfz und Gebrauchsgütern	92,3	-1,1	-3,4	91,5	2,4	1,0
	davon:						
50	Kfz-Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz; Tankstellen	93,6	-0,7	-3,0	93,8	4,5	1,7
	darunter:						
50.1	Handel mit Kraftwagen	92,8	-1,4	-3,4	95,4	6,5	-0,2
50.2	Instandhaltung und Rep. von Kraftwagen	94,8	0,0	-2,8	87,8	-4,6	7,7
51	Handelsvermittl. u. Großh. (oh. Kfz)	88,1	-3,8	-2,8	85,2	-15,9	-3,2
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. von Gebrauchsgütern	88,9	-1,9	-5,2	76,5	-3,7	-2,7
	darunter:						
52.4	Sonst. Facheinzelhandel (i. Verkaufsräumen)	85,7	-1,8	-7,0	69,7	-4,7	-3,2
52.7	Rep. von Gebrauchsgütern	97,5	4,2	7,5	93,7	4,9	-9,8
93	Erbring. v. sonst. Dienstleistungen darunter:	93,5	-0,5	-2,0	91,4	-4,4	-1,6
93.02	Friseurgewerbe u. Kosmetiksalons	93,4	-0,6	-2,1	91,6	-4,8	-2,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ2003).

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Halbjahresdurchschnitt.

2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbezweigen – 1. Halbjahr 2005

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Gewerbezweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorhalbjahr	Vorjahres- halbjahr	HJD ³⁾ 2003=100	Vorhalbjahr	Vorjahres- halbjahr
			%			%	
	Handwerk insgesamt	85,8	-5,8	-6,8	80,5	-16,5	-4,6
	davon:						
I	Bauhauptgewerbe	85,8	-10,8	-8,4	69,6	-32,3	-9,9
	darunter:						
1,5	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	80,5	-11,3	-8,4	67,7	-32,7	-9,5
3	Zimmerer	83,6	-5,4	-11,3	82,0	-26,3	-5,6
4	Dachdecker	114,2	-12,5	-12,7	65,1	-37,8	-22,8
8	Steinmetzen und Steinbildhauer	96,4	-5,1	-0,7	106,0	-3,9	8,8
II	Ausbaugewerbe	78,4	-5,9	-8,7	72,9	-25,9	-7,5
	darunter:						
9	Stuckateure	73,7	-21,7	-15,6	65,1	-42,9	-12,7
10	Maler und Lackierer	70,2	-12,1	-8,2	64,7	-31,9	-10,8
23,24	Klempner, Installateur und Heizungsbauer	84,3	-4,0	-7,1	75,8	-23,7	-5,3
25	Elektrotechniker	79,5	-1,7	-6,5	76,5	-21,5	-2,4
27	Tischler	80,7	-10,4	-10,8	75,9	-32,5	-13,8
39	Glaser	77,6	0,5	-6,9	100,4	41,0	30,0
III	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	82,4	-5,1	-9,1	84,3	-12,8	-4,7
	darunter:						
13	Metallbauer	74,6	-6,2	-12,5	75,6	-17,1	-7,1
16	Feinwerkmechaniker	101,6	-6,2	-6,8	100,8	-5,1	0,1
19	Informationstechniker	87,6	-4,6	-6,8	84,0	-10,6	-0,1
21	Landmaschinenmechaniker	83,3	-1,0	-2,3	94,3	-5,3	2,3
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	92,3	-1,9	-4,2	92,8	2,6	1,1
	darunter:						
20	Kraftfahrzeugtechniker	91,7	-2,0	-3,9	92,8	2,4	1,2
V	Nahrungsmittelgewerbe	94,5	-1,0	-1,4	95,0	-0,7	2,1
	darunter:						
30	Bäcker	98,1	-	1,3	96,2	-2,5	3,0
32	Fleischer	84,3	-6,1	-9,9	86,9	-5,0	-5,7
VI	Gesundheitsgewerbe	92,6	-2,9	-4,9	70,4	-15,5	-18,3
	darunter:						
33	Augenoptiker	85,1	-2,1	-11,5	64,5	10,5	-7,7
37	Zahntechniker	96,4	-1,9	-1,5	68,7	-32,2	-33,9
VII	Friseurgewerbe						
38	Friseurgewerbe	93,5	-0,6	-1,9	91,3	-4,9	-2,3

1) Verzeichnis der Gewerbe gem. Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Halbjahresdurchschnitt.

3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen – I. Quartal 2005

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahres- quartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahres- quartal
			%			%	
	Handwerk insgesamt	82,1	-9,6	-8,2	68,9	-31,1	-12,3
	darunter:						
D	Verarbeitendes Gewerbe	85,8	-5,6	-5,7	73,9	-26,3	-8,6
	darunter:						
15	Ernährungsgewerbe	93,5	-2,3	-1,0	87,5	-11,6	-3,2
	darunter:						
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	85,0	-0,9	-7,7	82,9	-13,6	-7,5
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	97,9	-3,0	2,3	91,0	-10,1	0,0
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitg. von Steinen und Erden	(92,0)	(-9,6)	(-1,7)	(59,5)	(-41,1)	(-13,1)
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	69,9	-8,1	-17,4	60,2	-30,4	-11,2
	darunter:						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	69,3	-9,4	-19,3	58,5	-28,6	-14,3
28.5	Oberflächenveredlung, Wärme- behandlung, Mechanik ang.	(81,4)	(-4,8)	(4,4)	(75,6)	(-37,5)	(9,2)
29	Maschinenbau	85,6	-8,8	-8,8	79,0	-29,2	-12,8
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	95,9	-3,5	-1,5	67,3	-34,5	-28,9
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	54,4	-6,1	-19,8	44,1	-15,0	-27,4
	darunter:						
36.1	Herstellung von Möbeln	54,4	-6,1	-19,8	44,1	-15,0	-27,4
F	Baugewerbe	77,0	-14,5	-10,7	55,8	-47,8	-18,5
	darunter:						
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten,						
45.2	Hoch- und Tiefbau	80,3	-17,2	10,2	50,6	-53,4	-21,7
45.3	Bauinstallation	77,2	-9,2	-9,5	67,7	-38,3	-11,3
	darunter:						
45.31	Elektroinstallation	74,3	-7,2	-10,4	64,1	-39,8	-15,8
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungsinstallation	81,5	-9,2	-7,7	72,6	-34,5	-5,2
45.4	Sonst. Baugewerbe	62,4	-16,9	-17,2	51,5	-40,1	-25,2
	darunter:						
45.41	Stuckateurgewerbe,						
	Gipserei und Verputzerei	61,5	-30,0	-24,5	57,5	-52,5	-21,1
45.42	Bautischlerei u. Bauschlosserei	91,7	-5,0	-8,5	72,4	-38,2	-17,6
45.44	Maler- und Glasergewerbe	62,1	-18,7	-9,0	52,8	-39,2	-13,6
	davon:						
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	60,9	-20,1	-9,9	47,9	-45,5	-20,3
45.44.2	Glasergewerbe	81,0	2,4	2,9	109,0	50,0	51,3

3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen – I. Quartal 2005

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahres- quartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahres- quartal
			%			%	
G	Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	90,4	-3,1	-4,7	83,3	-8,8	-7,6
	davon:						
50	Kfz-Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz; Tankstellen	91,6	-2,8	-4,6	85,7	-6,4	-7,2
	darunter:						
50.1	Handel mit Kraftwagen	91,4	-2,2	-4,5	88,0	-3,6	-10,0
50.2	Instandhaltung und Rep. von Kraftwagen	92,7	-3,1	-4,4	80,4	-15,5	3,8
51	Handelsvermittl. u. Großh. (oh. Kfz)	85,8	-5,8	-3,2	69,3	-29,5	-9,7
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. von Gebrauchsgütern	87,4	-3,4	-5,9	71,5	-15,9	-9,5
	darunter:						
52.4	Sonst. Facheinzelhandel (i. Verkaufsräumen)	84,9	-1,4	-6,8	63,9	-17,9	-13,0
52.7	Rep. von Gebrauchsgütern	95,3	-1,3	7,9	86,0	-13,7	-13,2
93	Erbring. v. Dienstleist. überw. f. Untern.	93,4	-1,6	-1,4	87,2	-9,8	-1,9
	darunter:						
93.02	Friseurgewerbe u. Kosmetiksalons	93,4	-1,6	-1,3	87,8	-9,7	-2,0

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ2003).

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

4. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezügen – I. Quartal 2005

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Gewerbebezug	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahres- quartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahres- quartal
			%			%	
	Handwerk insgesamt	82,1	-9,6	-8,2	68,9	-31,1	-12,3
	davon:						
I	Bauhauptgewerbe	79,7	-17,0	-10,2	50,6	-52,8	-21,9
	darunter:						
1,5	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	74,8	-17,0	-10,7	48,7	-53,9	-23,2
3	Zimmerer	79,4	-2,3	-10,3	60,0	-51,0	-30,0
4	Dachdecker	104,3	-21,7	-13,1	51,1	-53,1	-20,2
8	Steinmetzen und Steinbildhauer	91,5	-10,0	-1,9	64,1	-36,6	-4,6
II	Ausbaugewerbe	74,5	-10,6	-10,3	64,5	-38,5	-12,1
	darunter:						
9	Stuckateure	70,1	-22,5	-15,7	61,2	-48,4	-8,1
10	Maler und Lackierer	62,5	-20,4	-10,2	50,7	-44,8	-18,5
23,24	Klempner, Installateur und Heizungsbauer	82,5	-7,9	-6,7	71,6	-33,9	-4,1
25	Elektrotechniker	75,6	-6,6	-8,3	63,0	-40,7	-12,9
27	Tischler	77,1	-13,0	-13,3	71,3	-37,4	-12,0
39	Glaser	75,8	-1,4	-5,4	103,6	43,2	33,8
III	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	79,8	-6,6	-10,2	72,3	-25,6	-8,1
	darunter:						
13	Metallbauer	71,5	-7,5	-14,3	63,6	-28,7	-8,4
16	Feinwerkmechaniker	98,3	-10,0	-8,7	95,9	-13,2	4,6
19	Informationstechniker	89,6	-2,2	-1,6	86,7	-15,9	0,8
21	Landmaschinenmechaniker	81,3	-0,5	-2,0	65,7	-32,6	-17,0
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	90,1	-4,1	-6,1	84,9	-8,0	-7,3
	darunter:						
20	Kraftfahrzeugtechniker	89,3	-4,3	-5,8	85,0	-8,1	-8,0
V	Nahrungsmittelgewerbe	92,4	-2,8	-2,2	86,6	-11,8	-4,1
	darunter:						
30	Bäcker	95,2	-5,1	0,2	89,0	-11,9	-2,2
32	Fleischer	84,2	-0,6	-9,0	82,3	-12,7	-7,9
VI	Gesundheitsgewerbe	91,6	-4,7	-5,5	63,2	-29,4	-29,0
	darunter:						
33	Augenoptiker	82,5	-4,0	-14,0	56,0	-7,7	-30,6
37	Zahntechniker	94,8	-4,7	-1,9	53,1	-53,1	-47,9
VII	Friseurgewerbe						
38	Friseurgewerbe	93,5	-1,6	-1,2	87,9	-9,5	-2,0

1) Verzeichnis der Gewerbe gem. Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

**5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– II. Quartal 2005**

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahres- quartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahres- quartal
			%			%	
D	Handwerk insgesamt	88,0	7,2	-2,7	92,1	33,8	2,0
	darunter:						
	Verarbeitendes Gewerbe	91,6	6,8	-0,5	97,4	31,8	-0,2
	darunter:						
15	Ernährungsgewerbe	98,5	5,3	3,0	104,1	19,0	8,4
	darunter:						
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	82,6	-2,8	-11,0	91,2	10,0	-4,3
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	106,6	9,0	9,9	114,1	25,3	17,9
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitg. von Steinen und Erden	(100,6)	(9,4)	(0,2)	(137,9)	(131,8)	(10,7)
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	78,4	12,2	-6,1	85,9	42,8	-7,6
	darunter:						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	75,5	8,9	-11,2	81,5	39,3	-14,6
28.5	Oberflächenveredlung, Wärme- behandlung, Mechanik ang.	(95,5)	(17,3)	(18,4)	(102,4)	(35,5)	(15,6)
29	Maschinenbau	92,2	7,6	-3,3	103,0	30,4	-5,6
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	94,1	-1,9	-5,7	79,4	17,9	-20,2
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	55,5	1,9	-9,8	42,4	-3,9	-29,7
	darunter:						
36.1	Herstellung von Möbeln	55,5	1,9	-9,8	42,4	-3,9	-29,7
F	Baugewerbe	83,5	8,5	-6,0	84,8	52,2	-3,2
	darunter:						
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten,						
45.2	Hoch- und Tiefbau	87,3	8,7	-7,7	88,0	74,1	-1,6
45.3	Bauinstallation	80,6	4,4	-5,3	81,6	20,6	-6,5
	darunter:						
45.31	Elektroinstallation	80,0	7,7	-1,9	85,3	33,1	-1,9
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungsinstallation	81,4	-0,1	-6,9	81,4	12,1	-6,8
45.4	Sonst. Baugewerbe	75,8	21,5	0,7	72,0	39,8	-5,1
	darunter:						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	64,0	4,1	-26,9	67,4	17,1	-23,3
45.42	Bautischlerei,Bauschlosserei	103,8	13,2	1,9	92,0	27,0	-9,9
45.44	Maler- und Glasergewerbe	75,6	21,6	0,2	76,8	45,5	-4,1
	davon:						
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	74,8	22,7	-1,0	74,8	56,0	-7,4
45.44.2	Glasergewerbe	87,5	8,5	20,3	100,1	-8,2	39,1

**5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
– II. Quartal 2005**

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahres- quartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahres- quartal
			%			%	
G	Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	95,1	5,2	2,3	99,8	19,8	9,5
	davon:						
50	Kfz-Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz; Tankstellen	96,9	5,8	3,3	101,9	18,9	10,6
	darunter:						
50.1	Handel mit Kraftwagen	95,0	4,0	0,6	102,8	16,8	10,1
50.2	Instandhaltung und Rep. von Kraftwagen	98,2	6,0	5,4	95,2	18,4	11,2
51	Handelsvermittl. u. Großh. (oh. Kfz)	89,7	4,5	-0,5	101,1	45,9	1,8
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. von Gebrauchsgütern	90,0	3,0	-1,0	81,4	13,8	4,2
	darunter:						
52.4	Sonst. Facheinzelhandel (i. Verkaufsräumen)	87,1	2,6	-1,5	75,6	18,4	7,1
52.7	Rep. von Gebrauchsgütern	103,3	8,4	11,1	101,4	17,9	-6,8
93	Erbring. v. sonst. Dienstleistungen	92,3	-1,2	-1,6	95,5	9,5	-1,4
	darunter:						
93.02	Friseurgewerbe u. Kosmetiksalons	91,8	-1,7	-2,0	95,3	8,6	-2,3

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ2003).

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

6. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezügen **– II. Quartal 2005**

Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Gewerbebezweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.2003 = 100	Vorquartal	Vorjahres- quartal	VJD ³⁾ 2003=100	Vorquartal	Vorjahres- quartal
			%			%	
	Handwerk insgesamt	88,0	7,2	-2,7	92,1	33,8	2,0
	davon:						
I	Bauhauptgewerbe	87,8	10,2	-6,7	88,5	75,0	-1,3
	darunter:						
1,5	Maurer und Betonbauer,						
	Straßenbauer	82,2	9,8	-7,6	86,7	78,3	0,6
3	Zimmerer	94,1	18,5	-2,3	104,0	73,2	18,2
4	Dachdecker	115,0	10,3	-8,6	79,1	54,7	-24,4
8	Steinmetzen und Steinbildhauer	100,9	10,2	0,9	148,0	131,0	15,9
II	Ausbaugewerbe	81,3	9,2	-1,6	81,2	26,0	-3,4
	darunter:						
9	Stuckateure	63,6	-9,3	-30,6	69,1	12,9	-16,5
10	Maler und Lackierer	77,5	24,1	0,5	78,8	55,4	-5,1
23,24	Klempner, Installateur und						
	Heizungsbauer	82,7	0,2	-5,5	79,9	11,5	-6,3
25	Elektrotechniker	86,1	13,9	5,8	89,9	42,7	6,7
27	Tischler	79,9	3,6	-9,3	80,5	12,9	-15,4
39	Glaser	81,5	8,1	9,1	97,1	-6,2	26,2
III	Handwerke für den gewerblichen						
	Bedarf	84,5	5,8	-5,4	96,3	33,2	-1,9
	darunter:						
13	Metallbauer	78,0	9,2	-5,2	87,6	37,8	-6,1
16	Feinwerkmechaniker	100,4	2,1	-9,0	105,7	10,2	-3,7
19	Informationstechniker	79,5	-11,3	-13,6	81,3	-6,3	-1,0
21	Landmaschinenmechaniker	88,8	9,3	1,7	123,0	87,4	16,8
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	95,1	5,6	1,5	100,8	18,7	9,5
	darunter:						
20	Kraftfahrzeugtechniker	94,8	6,1	2,0	100,5	18,2	10,5
V	Nahrungsmittelgewerbe	98,1	6,1	2,6	103,3	19,3	8,0
	darunter:						
30	Bäcker	101,4	6,4	5,2	103,4	16,2	8,0
32	Fleischer	83,8	-0,5	-10,0	91,4	11,0	-3,7
VI	Gesundheitsgewerbe	91,4	-0,2	-4,3	77,5	22,6	-6,9
	darunter:						
33	Augenoptiker	89,2	8,3	-1,0	73,0	30,5	23,7
37	Zahntechniker	96,2	1,5	-1,3	84,3	58,7	-20,3
VII	Friseurgewerbe						
38	Friseurgewerbe	91,8	-1,9	-2,0	94,8	7,9	-2,5

1) Verzeichnis der Gewerbe gem. Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004

2) ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im Oktober 2005

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement -
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen: - Print, - Disketten, - CD-ROM, [www](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download) - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download.

Kennziffer	Titel	Preis in EUR		
		www		/
A I 1 - m 06/05	Bevölkerungsstand, Juni 2005	X	5,10	20,00
A I 2 - hj 1/05	Bevölkerung der Gemeinden 30.06.2005	X	6,05	20,00
	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene			
A II 1 - m 06/05	- Juni 2005	X	5,15	20,00
A II 1 - m 07/05	- Juli 2005	X	5,15	20,00
A III 1 - m 06/05	Wanderungen, Juni 2005	X	5,15	20,00
A IV 9 - j/04	Stationäre Behandlung in Krankenhäusern sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2004	X	6,55	20,00
A VI 5 - vj 4/04	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 31.12.2004 - Vorläufiges Ergebnis (Stand: Juni 2005)	X	7,55	20,00
B VII 1 - 3/05	Bundestagswahl 18.09.2005, Endgültiges Ergebnis	X	9,00	20,00
C I 3 - j/05	Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf 2005	X	5,40	20,00
C II 1 - m 08/05	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, August 2005	X	5,50	20,00
C II 2 - m 09/05	Ernteberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren, September 2005	X	5,50	20,00
C III 2 - m 08/05	Schlachtungen und Fleischerzeugung, August 2005	X	5,25	20,00
D I 2 - m 07/05	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten, Juli 2005	X	6,25	20,00
D III 1 - vj 2/05	Insolvenzen 01.01. - 30.06.2005	X	6,10	20,00
	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
E I 1; 3 - m 08/05	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, August 2005	X	7,15	20,00
E I 2 - m 08/05	- Produktionsindex, August 2005	X	5,70	20,00
E II 1 - m 08/05	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), August 2005	X	6,15	20,00
F II 1; 2 - m 08/05	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, August 2005	X	5,95	20,00
	Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel -Messzahlen-			
G I 1 - m 07/05	- Juli 2005, Vorläufiges Ergebnis	X	5,40	20,00
G I 1 - m 08/05	- August 2005, Vorläufiges Ergebnis	X	5,40	20,00
G III 1; 3 - m 07/05	Aus- und Einfuhr Juli 2005, Vorläufige Ergebnisse		3,30	
G IV 1 - m 08/05	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, August 2005	X	6,75	20,00
	Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe -Messzahlen-			
G IV 3 - m 07/05	- Juli 2005, Vorläufiges Ergebnis	X	5,50	20,00
G IV 3 - m 08/05	- August 2005, Vorläufiges Ergebnis	X	5,50	20,00
H I 1 - m 08/05	Straßenverkehrsunfälle August 2005, Vorläufiges Ergebnis	X	5,15	20,00
H II 1 - m 08/05	Binnenschifffahrt, August 2005	X	5,85	20,00
K I 1 - j/04	Sozialhilfe Teil 3: Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen 2004	X	6,35	20,00
K V 2 - j/04	Jugendhilfe Institutionelle Beratung, Betreuung einzelner junger Menschen, sozialpädagogische Familienhilfe 2004	X	9,25	20,00
K VI 1 - j/04	Leistungen an Asylbewerber Teil 3: Empfänger von besonderen Leistungen	X	6,15	20,00
K VIII 2 - j/04	Bedarfsorientierte Grundsicherung 2004, Empfänger, Ausgaben und Einnahmen	X	5,35	20,00
L IV 1 - j/03	Umsätze und ihre Besteuerung 2003	X	9,15	20,00
M I 2 - m 10/05	Verbraucherpreisindex, Oktober 2005	X	6,45	20,00
N I 1 - vj 3/05	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe, Juli 2005	X	6,00	20,00